

Lieber Kunde,

bei der Nutzung von analogen Servos kann es vorkommen, dass die Servos nicht ruhig und gleichmäßig verfahren sondern langsame, ruckelnde Bewegungen machen.

Dies kann behoben werden, indem man seitens des Empfängers kommende Patchkabel, als auch die Servokabel am VSP Ringlimiter so vertauscht, dass das jeweilige Servosignal vom Empfänger kommend wieder das Servo mit der jeweils gleichen Funktion bedient wie vor dem Tausch. Die Ruhelage muss dann erneut eingelernt werden.

Am VSP Ringlimiter:

Servo 1 vertauschen Servo 2
 ←————→

und

Kanal 1 ←————→ Kanal 2

!!! Auf die Polung achten + neu einlernen !!!

Bei der Nutzung von digitalen Servos ist es bauartbedingt normal, wegen seiner hohen Haltekraft, dass die Servos auch im Ruhezustand einen Brummtton von sich geben. Bei diesem Vorgang wird die Position des Servohebels ständig durch eine pulsierende Bewegung des Servomotors kontrolliert.

Diese ständige, minimale Bewegung kann sich aufschaukeln und zu einem sichtbaren Zittern des Servohorns führen. Dies tritt in allen Anwendungsgebieten (Modellflug, Robotik, Maschinensteuerungen ...) auf und ist schlecht zu kontrollieren.

Dieses Aufschaukeln wird durch verschiedene Faktoren von außen beeinflusst.

Zum Einen wirkt sich eine Kabelverlängerung und eine eventuelle Störung durch die umliegenden Komponenten auf die Servostabilität aus.

Andererseits wird diese Störung, die auch Spannungsschwankungen verursacht, durch unseren Baustein verstärkt, da im schlechtesten Fall zwei Störungen funktionsbedingt aufsummiert werden und dadurch erst sichtbar werden. Es werden ständig zwei Servosignale miteinander verrechnet und an die angeschlossenen Servos weitergegeben.

Abhilfetipps: Servotyp wechseln – langsamere Servos oder analoge Servos nutzen, Kabel anders verlegen.